

## ■ Einladung zum Technologie-Seminar **Visual Studio 2010 und .Net 4.0 inside**

➔ Montag | 16. November 2009 | 13.00 - 19.00 Uhr  
Süd-West-Park 35 | Multimediaraum | 90449 Nürnberg

## ■ Einladung zum Technologieseminar

Die Nürnberger Initiative für Kommunikationswirtschaft und die Microsoft Deutschland GmbH laden Sie zum Technologieseminar 2009 ein – mit Vorträgen, kompetenten Sprechern und Neuigkeiten zu Visual Studio 2010, der nächsten Technologiegeneration für Anwendungsentwicklung von Microsoft.

Direkt im Anschluss an Europas größte Microsoft-Technologiekonferenz präsentieren Ihnen Experten von Microsoft und renommierte Partner am 16. November in Nürnberg die neuesten Informationen zu Plattformen und Werkzeugen der Zukunft: Von moderner Softwareentwicklung mit Visual Studio 2010 und .NET 4.0 über High Performance Computing bis hin zu hochskalierendem Cloud Computing mit Windows Azure.

Zielgruppen der Veranstaltung sind Entscheider, Geschäftsführer, IT-, Entwicklungs- und Teamleiter, sowie Projektleiter und technisches Fachpersonal wie Senior-Softwareentwickler und IT-Profis. Visual Studio 2010 ist für Microsoft die wichtigste Produktveröffentlichung im Bereich Softwareentwicklung seit über einem halben Jahrzehnt – auf diesem Technologieseminar erfahren Sie schon heute aus erster Hand, wie Ihre individuelle Anwendungsentwicklung von Visual Studio 2010 profitieren kann. Egal, ob Sie agil oder formal entwickeln, weltweit verteilt mehrere tausend Entwickler beschäftigen, oder in kompakten Teams mit wenigen Mitarbeitern entwickeln: In diesem Technologieseminar erhalten Sie wertvolles Fachwissen und Inspirationen, die sie sofort in die Praxis umsetzen können.

Die Teilnahmegebühr beträgt 99.- € (+ MwSt.), Mitglieder der NIK und Kunden der vortragenden Partnerunternehmen erhalten Voucher-Codes, die zum freien Eintritt berechtigen. Kunden wenden sich an Ihren jeweiligen Ansprechpartner. NIK-Mitglieder erhalten den Voucher-Code unter Tel. 0911/37 65 00 – 0 und per E-Mail an die [info@nik-nbg.de](mailto:info@nik-nbg.de). Mehr zu den Vorträgen/Workshops sowie Anmeldeunterlagen finden Sie hier im Anschluss und unter <http://www.nik-nbg.de/asp/veranstaltungen.asp>.

Wir freuen uns auf Sie, viele Fragen und interessante Diskussionen.

Mit freundlichen Grüßen



Michael Nordschild, NIK e.V.

## Programm

### ■ Technologie-Seminar

#### Visual Studio 2010 und .Net 4.0 inside

13.00 Uhr Begrüßung

13.05 Uhr Visual Studio 2010  
Christian Binder | Microsoft Deutschland GmbH



Christian Binder ist ein Microsoft-Veteran. Er startete bereits 1999 im Support. Als Escalation Engineer in IIS, Application Center und Commerce Server konnte er Erfahrung in den Bereichen Development und Prozesse sammeln, unter anderem auch in Redmond. Aktuell ist er in der Position des Platform Strategy Managers bei Microsoft Deutschland. Sein Focus liegt auf Application Lifecycle Management.

In seiner Keynote stellt er die Vision und die Möglichkeiten von Visual Studio 2010 vor. Moderne Architektur, innovatives Design, durchgängige Qualitätssicherung und neue Wege beim Application Lifecycle Management sowie optimale Integration vorhandener Tools und Prozesse für bessere Zusammenarbeit zwischen verschiedenen Abteilungen sind einige der Highlights.

### ■ Seminar-Session 1

14.00 Uhr Entwicklung und Qualitätssicherung: Zwei Welten, die sich nicht verstehen?  
45 Min Matthias Zieger | Microsoft Deutschland GmbH  
Raum A



Matthias Zieger beschäftigt sich seit 2002 mit Themen rund um die Prozesse des Application Lifecycle Managements, insbesondere Requirement Management und Qualitätssicherung. Dabei stehen vor allem die Integration von Organisationen, Prozessen und Werkzeugen im Fokus. Seit Januar 2009 ist er bei Microsoft in der DPE (Developer Plattform & Evangelism) tätig und betreut dort Kunden aus allen Branchen zum Thema Entwicklungsprozesse und Werkzeuge. Davor war er als Berater für ALM bei Borland, als J2EE-Architekt bei Seals.net (Tieto-Enator) und bei IBM Global Services beschäftigt.

In seinem Vortrag erläutert der QS-Experte, wie Entwickler und Tester durch neue Ansätze in Visual Studio 2010 erfolgreich und frustfrei zusammenarbeiten können. Wichtige Faktoren dabei sind komfortable Virtualisierungsmöglichkeiten der kompletten Testumgebung, sowie weitgehende Automatisierung vieler Aufgaben. Hilfreich für alle Beteiligten sind außerdem „Rich Bugs“ und eine umfangreiche Retrospektive. Der Vortrag richtet sich an Entwicklungsleiter, Qualitäts- und Testmanager sowie Projektleiter, die erfahren möchten wie Sie mit den innovativen Konzepten in Visual Studio 2010 die Leistungsfähigkeit ihrer Qualitätssicherung – und schließlich ihrer Produkte – deutlich verbessern können.

14.00 Uhr  
45 Min  
Raum B

### Effizientes Release-Management mit Team Foundation Server 2010

Sven Hubert | AIT AG



Sven Hubert ist seit mehreren Jahren für die AIT AG als Berater tätig. Zu seinen Schwerpunkten gehören Softwareentwicklung auf Basis des .NET Framework sowie das Thema Application Lifecycle-Management. Er berät Unternehmen bei der Einführung und Anpassung von Visual Studio und Team Foundation Server.

Der Vortrag zeigt, wie Release-Management der 3. Dimension aussehen kann, indem sich Änderungen an Anforderungen und Quellcode auch auf ausgelieferte Produktversionen zurückführen lassen, die diese enthalten. Zielgruppe dieses Vortrags sind vornehmlich Konfigurationsmanager, Entwickler und Projektleiter.

15.00 Uhr  
45 Min  
Raum A

### Highlights in .NET 4.0

Dariusz Parys | Microsoft Deutschland GmbH



Dariusz Parys ist seit 2000 bei Microsoft Deutschland tätig. Seine Themenschwerpunkte neben WCF, WF und VSTS sind C++ und High Performance Computing. Davor war Dariusz zwei Jahre lang bei einem Großkonzern als Enterprise Architect für Microsoft Consulting Services tätig. Sein Wissen und seine Erfahrung vermittelt Dariusz in Vorträgen auf zahlreichen Entwicklerkonferenzen und Seminaren.

In dieser Session wird er einige der Highlights im kommenden .NET Framework 4.0 und der Visual Studio 2010 DIE zeigen, unter anderem die Anpassbarkeit von Visual Studio durch das Managed Extensibility Framework, die Möglichkeit, auf Daten mit dem ADO.NET Entity Framework 4.0 zuzugreifen oder die einfache Erstellung von REST Services mit kompletten Workflows. Das Ganze komplett ohne Slides, just Code!

15.00 Uhr  
45 Min  
Raum B

### Agile Softwareentwicklung mit Scrum: Wie kann TFS 2010 in der Praxis helfen?

Klaus Liebe | Zühlke



Klaus Liebe, Dipl.-Inform. arbeitet seit 2005 bei Zühlke. Er ist dort als Softwarearchitekt und Projektleiter tätig. Seit mehr als drei Jahren beschäftigt er sich intensiv mit dem Visual Studio Team System und vor allem dem Team Foundation Server. Aktueller Interessenschwerpunkt ist die agile Softwareentwicklung unter Verwendung des Team Foundation Server (TFS).

Heute gibt es Software-Tools, die den Projektalltag im Scrum-Sprint vereinfachen und verbessern wollen. Durch die Verwendung eines Scrum Prozess-templates lässt sich auch der TFS zu solch einem unterstützenden Tool anpassen. Der Vortrag vermittelt, wie sich der TFS mit dem kostenfreien „Scrum for Team System“ Prozess-templates in verschiedensten Projekten in der Praxis bewährt hat. Es wird gezeigt, wie trotz der Verwendung eines solchen ‚schweren‘ Prozess-Tools die agilen Ideen und Methoden erhalten bleiben und jeder Projektrolle die Arbeit sogar erleichtert wird. Durch das Verwenden von TFS-Erweiterungen lässt sich sogar die gute alte Tafel mit den Karteikarten auf den Bildschirm bringen, so dass sich der Projektfortschritt intuitiv und effektiv visualisieren sowie der Status der einzelnen Aufgaben per Drag & Drop komfortabel aktualisieren lässt.

16.00 Uhr  
Pause

■ Seminar-Session 2

16.30 Uhr High Performance Computing mit Windows HPC Server 2008 R2  
und Visual Studio 2010

45 Min Steffen Krause | Microsoft Deutschland GmbH  
Raum A



Steffen Krause ist Technical Evangelist für Application Platform bei der Microsoft Deutschland GmbH. Er arbeitet seit vielen Jahren an der Implementation komplexer Informationsmanagement- und Data Warehouse-Infrastrukturen und der Vermittlung von technologischem und Prozesswissen in diesem Bereich. In letzter Zeit ist er insbesondere auf den Gebieten verteilte Anwendungen und Datenbanken sowie Server Security tätig.

Es gibt Anwendungen, die können gar nicht genug Rechenleistung bekommen. Wenn auch Mehrkernprozessoren nicht mehr reichen, müssen Rechencluster her. Der Aufbau und Betrieb von solchen HPC-Clustern war bisher die Aufgabe von wenigen Spezialisten. In diesem Vortrag zeigen wir Ihnen, wie Sie auf Basis der Windows High Performance Computing Plattform auf einfache Weise Rechencluster aufbauen und betreiben können und wie Sie verteilte Anwendungen mit Visual Studio 2010 erstellen und debuggen.

16.30 Uhr Visual Studio 2010 – Neues für Architekten

45 Min Thomas Hemmer und Daniel Meixner | complement AG  
Raum B



Thomas Hemmer, links, ist seit langem als Software-Architekt, Technologie-Berater, Trainer und Referent tätig. Schwerpunkt seiner Arbeit ist die Beratung zum Einsatz effektiver Methoden und Prozesse in der Software-Entwicklung auf Basis des Microsoft Technologie Stacks. Seit Oktober 2006 ist er



Chief Technology Officer der complement AG, seit 2001 referiert er zur Microsoft Application Platform. Daniel Meixner, rechts, arbeitet als Technologie-Berater bei complement. Sein Schwerpunkt liegt auf der Umsetzung von agilen Software-Entwicklungsprozessen auf Basis des Visual Studio Team System.

Das Erstellen und Analysieren von Softwarearchitektur und -design von .NET-Applikationen wird mit Visual Studio Team System 2010 deutlich besser unterstützt als in den Vorgängerversionen. Der Vortrag stellt die neuen Möglichkeiten der Visual Studio Team Architect Edition vor – vom Top-Down Entwurf neuer Systeme über die Bottom-Up Analyse und UML-Modellierung bis zur Validierung einer Lösung gegen bestehende Entwurfsrichtlinien. Die Erweiterung der im Lieferumfang enthaltenen Designer durch Modelbus und DSL-Tools für spezifische Anforderungen ist ebenfalls Thema. Der Vortrag richtet sich an Softwarearchitekten und Senior Software Entwickler.

17.30 Uhr  
45 Min  
Raum A

**Natural User Interfaces: Ein neues Paradigma für Human-Centered Design**  
Clemens Lutsch | Microsoft Deutschland GmbH



Clemens Lutsch ist seit 2007 als User Experience Evangelist bei Microsoft Deutschland GmbH tätig. Seit 1994 beschäftigt sich der Industrieanthropologe und Trainer mit Projekten und Fragestellungen rund um das Themengebiet Human-Centred-Design, Usability, UI-Design, Requirement-Management und Strategien. Lutsch hat auch in der nationalen und internationalen Normung im Bereich User Experience mitgearbeitet.

Durchdachte Benutzeroberflächen und intelligentes Interaktionsdesign können bei Businessanwendungen messbare Produktivitätssteigerungen erreichen, die individuelle Akzeptanz bei den Anwendern steigern und beispielsweise Support- und Schulungskosten merklich senken. Um Benutzeroberflächen für natürliche Interaktionen wie z.B. Multitouch zu entwickeln, müssen sich die Software- und Interfaceentwickler allerdings mit neuen Fragestellungen auseinandersetzen. Es ist nicht damit getan, ein bestehendes User Interface und die zugrundeliegende Metapher 1 zu 1 zu „übertragen“. Usability/User Experience-Profi Clemens Lutsch bietet einen informativen Einblick in neue Methoden und Fragestellungen, denen sich Softwareentwickler, CIOs und Entwicklungsleiter heute stellen müssen.

17.30 Uhr  
45 Min  
Raum B

**Business Alignment mit Visual Studio 2010**  
Thomas Schissler | artiso AG



Thomas Schissler arbeitet als Projektleiter, Software-Architekt und Coach bei der artiso AG und beschäftigt sich seit 2001 mit der Software-Entwicklung auf Basis von .NET. Er ist MVP für Team System und Group-Leiter der .net Developer-Group Ulm und der internationalen Team System User Group - Virtual Edition. Er hat sich auf die Themen Team Foundation Server, Moderne Architekturkonzepte, Prozessdesign und Qualitätsmanagement spezialisiert. In diversen Vorträgen gibt er praxisorientierte Tipps an Entscheider und Entwickler weiter.

Bei der Entwicklung von Visual Studio 2010 stand Business Alignment als eines der wichtigsten Ziele im Vordergrund. Business Alignment beschreibt dabei, wie gut Prozesse und Tools geeignet sind, die Anforderungen der Kunden und Anwender einer Software-Lösung zu planen und zu überwachen. Vor allem bei agilen Entwicklungsprozessen spielt Business Alignment eine wesentliche Rolle. Visual Studio 2010 bringt eine große Zahl großer und kleiner Funktionen, die es erlauben, die Business Cases der Anwender während des gesamten Entwicklungsprozesses zu überwachen und zu verfolgen. Der Vortrag stellt die Funktionen nicht nur vor, sondern setzt diese auch in den beschriebenen Business Alignment Kontext und zeigt auf, wie diese Funktionen helfen, die beschriebenen Ziele zu erreichen.

18.15 Uhr

Buffet im Foyer

## ■ Anmeldung

➔ Nürnberger Initiative für die Kommunikationswirtschaft | NIK e.V.  
Fax: 0911 / 37 65 00 – 299 | E-Mail: info@nik-nbg.de

Für das

### Technologie-Seminar Visual Studio 2010 und .Net 4.0 inside

am: Montag | 16. November 2009 | 13.00 - 19.00 Uhr  
Süd-West-Park 35 | Multimediaraum | 90449 Nürnberg



zum Preis von 99.- € (+ MwSt.) = 117.81 €  
melde ich mich hiermit verbindlich an.

Absender:

Name\*: \_\_\_\_\_ Vorname\*: \_\_\_\_\_

Eingeladen von\*: \_\_\_\_\_ Voucher-Code\*: \_\_\_\_\_

Firma\*: \_\_\_\_\_

Straße\*: \_\_\_\_\_ PLZ / Ort\*: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_ Fax: \_\_\_\_\_

E-Mail\*: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift\*: \_\_\_\_\_

\*Die mit Stern versehenen Angaben zu Ihrer Person sind erforderlich, um Ihre Anmeldung bearbeiten zu können. Die übrigen Angaben sind freiwillig.